

[6838.] Einige Reise von Jugendjchriften u. and. gangbaren Werken sind billig zu verkaufen. Ress. wollen ihre Adr. unter K. 85. an die Exped. d. Bl. gelangen lassen.

Oster-Messe 1876!

[6839.] Ueberträge nicht gestattet.
Georg Wigand in Leipzig.

Zur Verschreibung!

[6840.] Titel- oder verlegerlose Bestellungen sucht (gegen kleinen Aufschlag) auf und effectuirt dieselben sofort von seinem Vaar. (En-gros-) Sortiment zu Originalpreisen
Edwin Schloemp in Leipzig.

— Bereits über 200 Firmen bedienen sich meiner Vermittelung bei dem Desideraten-Geschäft.

[6841.] Mein Sortiments-En-gros-Geschäft bietet die günstigsten Bedingungen zum Einkauf von neuen Romanen, historischen und naturwissenschaftl. Novitäten, Kunstwerken etc.
Edwin Schloemp in Leipzig.

Katholische Gebetbücher

[6842.] in 540 (60 neue Muster) verschiedenen Einbänden.
Joh. Röttges in Mainz.

[6843.] Die beiden in meinem Verlage erschienenen Werke:
Ruthner, Dr. A., das Kaiserthum Oesterreich, sowie:
Silberstein, Aug., die Kaiserstadt am Donaustrand,
sind mit allen Platten, Vorräthen und mit dem Verlagsrecht an Herrn Moritz Verles in Wien übergegangen und können nur noch von dieser Firma bezogen werden. Remittenden und Disponenden bitte ich mit Herrn Moritz Verles in Wien direct zu berechnen.
Darmstadt, den 1. Februar 1876.
Ferdinand Lange.

[6844.] Wiederverkäufer
meiner Tinten erhalten lohnenden Rabatt. Die erste Einführung unterstütze ich durch besonders courante Bedingungen.

Paul Strelbel in Gera.

Allgem. Buchh.-Gehilfenverband.

[6845.] Die Krankencasse des Verbandes zahlt wöchentlich 15 M. Krankengeld und bei zweijähriger Mitgliedschaft im Sterbefalle 100 M. Begräbnissgeld. Die Pensionscasse gewährt Pensionen von 600—1500 M.

Anmeldungen sind an den Vorsitzenden, Herrn E. Baldamus, zu richten, von dem auch die Statuten versandt werden.

[6846.] Restauflagen
brauchbarer Werke kauft und erbittet Offerten
Isaac St. Goar
in Frankfurt a/M., Rossmarkt 6.

Keine Disponenda

[6847.] von:
Wilckens, Thorvaldsen.
Kopenhagen.
Brödrene Salmonsens.

[6848.] Commissionen
führt prompt aus
Edwin Schloemp in Leipzig.

[6849.] Die Buchhandlung von Carl Jügel's Nachfolger in Frankfurt a/M. sucht Wappenabbildungen — einzeln oder als Wappentafeln — von Städten aller Länder, wosmög. colorirt. Gef. Notizen nebst Preisangabe werden direct erbeten.

Dänisches Sortiment u. Antiquaria

[6850.] liefert billigst
G. Torst's Sort. u. Antiqu. in Kopenhagen.

[6851.] Maculatur roh, broschirt, alte Bücher, Scripturen etc. kauft jeden Posten zu den höchsten Preisen G. J. Schirmer in Leipzig.

[6852.] Gute Tinte bei Paul Strelbel in Gera.

Leipziger Börsen-Course

am 19. Februar 1876.

(B = Brief, bz = Bezahl. G = Gesucht.)	Wechsel.	
Amsterdam pr. 100 Ct. fl. . . .	k. S. 8 T. 169,30 G	1. S. 2 M. 168,55 G
Belg. Bankplätze pr. 100 Fras. . . .	k. S. 8 T. 81,20 G	1. S. 3 M. 80,55 G
London pr. 1 L. St. . . .	k. S. 8 T. 20,45 G	1. S. 3 M. 20,27 G
Paris pr. 100 Fras. . . .	k. S. 8 T. 81,20 G	1. S. 3 M. 80,60 G
Petersburg pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 21 T. —	1. S. 3 M. —
Warschau pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 8 T. —	1. S. 3 M. —
Wien pr. 100 fl. in oest. Währ.	k. S. 8 T. 176,30 G	1. S. 3 M. 174,70 G

Sorten.

K. russ. wicht. 1/2 Imperials & 5 Rubel pr. St.	16,60 G
20 Frances-Stücke	16,22 G
Kaiserl. Ducaten	9,53 G
Oesterr. Silbergulden pr. 100 fl. oe. W.	184 B
do. 1/4 Gulden	—
do. Silbercoup. von Staatsanleihen do.	183,50 G
do. Silbercoup. von and. Anleihen do.	182,50 G
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 100 fl. oe. W.	176,60 G
Russische do. do. pr. 100 R.	264 G

Die Privatbanken, deren Noten nach dem Bankgesetze im gesamten Reichsgebiete umlauffähig bleiben, sind bis jetzt folgende:

- 1) Badische Bank.
- 2) Bank f. Süddeutschland.
- 3) Bayer. Hypotheken- u. Wechselbank.
- 4) Bayerische Notenbank.
- 5) Bremer Bank.
- 6) Chemnitzer Stadtbank.
- 7) Commerz. in Lübeck.
- 8) Danziger Priv.-A.-Bank.
- 9) Frankfurter Bank.
- 10) Hannoverische Bank.
- 11) Kölnische Privatbank.
- 12) Leipziger Cassenverein.
- 13) Magdeburger Privat.
- 14) Prov.-Act.-Bank, Posen.
- 15) Sächs. Bank zu Dresden.
- 16) Städtische B. in Breslau.
- 17) Württemberg. Noten-B.
- Von d. fröh. Thaler-Noten haben diej. d. vorm. Preusa. Bank, so auf 50 Thlr. u. grössere Beträge lauten, ausnahmsw. bis auf Weiteres im Verkehr noch Gültigkeit.
- Innerhalb des Königl. Sachsen sind außerdem zu Zahlungen verwendbar die Noten der
- 18) Landständischen Bank in Bautzen,
- 19) Leipzig-Dresdner Eisenbahncompagnie,
- 20) Leipziger Bank,
- sowie ferner noch auf dem Leipziger Platze, vermöge der hier bestehenden Einlösungsstellen, die Noten der
- 21) Geraer Bank,
- 22) Gothaer Privatbank, und
- 23) Weimarischen Bank.
- Straffällig ist die Ausgabe der Noten der Braunschweig. Bank u. d. Rostock. Bank außerh. d. betr. Staaten.
- Discontosatz 4% — Lombardzinsfuss 5%. (Be-kanntmachung der Reichsbank vom 4. Febr.)

Inhaltsverzeichniß.

Erläuterte Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Zur Frage, ob und in welchem Umfange Briefe gegen Nachdruck geschützt sind. IV. — Anzeigenblatt Nr. 6658 — 0852. — Leipziger Börsen-Course am 19. Februar 1876.

Udermann in B. 6791.	Coppenthal in R. 6681.	Handelsgericht in Brag 6659.	Koijns 6710.	Ritter in H. 6731.	Spielmeyer in G. 6750.
Überholz 6741.	Cotta 6674.	Haering & C. 6721. 6783.	Kotthe 6857.	Roth in St. 6764.	Springer's Berl. 6669. 6689.
Ahn 6836.	van Doesburgh 6744.	Haug 6766.	Krauß in L. 6662.	Röthe's Berl. 6761.	6705. 6711.
Amtsgericht in Riel 6658.	Dräseke 6748.	Heldt 6790.	Kunig. 6795.	Rötger 6765.	Springer'sche Buchb. 6787.
Anonyme 6684—68. 6796.	Dulau & C. 6778.	Helsing. Berl. in D. 6679.	Lange, F. in D. 6685. 6843.	Rötges 6842.	Stargardt 6769.
6799—801. 6808—16. 6818	Dumolard, Frat. 6755.	6694. 6709. 6715.	Leiner 6827.	Salmonen, Bröb. 6847.	Stein in S. 6829.
—19. 6833. 6838.	Dunder, F. 6822.	Henniger, Febr. 6714.	Lesser in Bröl. 6746.	Schaub 6734.	Stiller in R. 6690. 6701.
Ansatz. Liter., in C. 6780.	Ernesti 6803.	Heg in E. 6727. 6735.	Siegel 6739—40.	Schidhardt & C. 6828.	Strauß in F. 6675.
Antiquariat, Schweizerisches, 6754.	Erg. d. Jahressber. d. Ber.	Heymann, C. 6699.	Linke 6661.	Schillmert in Leipzig 6851.	Strelbel's Berl. 6844. 6852.
6772.	i. Erdkunde 6824.	Hoch 6749.	Pol. 6823.	Tandring, B. 6717.	Torsi 6850.
Baet & C. in F. 6820. 6835.	Haber in M. 6762.	Jolowicz 6759. 6830.	Lucius 6729.	Trübner & C. 6692.	Urbanel 6742.
Bensheimer in R. 6670. 6798.	Häßebender 6758.	Jügel's Rath. 6849.	Mariutche & B. 6752.	Verlag 6805.	Velhagen & R. 6718.
6802.	Kacsi & F. 6747.	Kaiser in R. 6683.	Marx & C. 6700.	Schmid in H. 6743.	Vereinsdruckerei, Mannheim, 6797.
Bertling 6779.	Keller & C. 6756.	Kaulfuß 6696—97.	Meißner in E. 6708.	Schmidt in R. 6774.	Schropp 6698.
Böhne 6698.	Kerstl 6751.	Kay 6703.	Meißner & B. 6777.	Schulze, H. in Lpz. 6817.	Schrologmagazin in F. 6678.
Bonde 6720.	Koar, J. St. 6846.	Kehrling 6726.	Mendelssohn in Lpz. 6695.	Schulze'sche Buchb. in G. 6785.	Westermann & C. 6745.
Brade jun. 6702.	Koar, L. St. 6773.	Kirchberger 6775.	Militaria 6789.	Schulze in G. 6804.	Wigand, G. in L. 6839.
Breitkopf & H. 6680.	Koldichmidt 6671. 6713. 6825.	Kittler in L. 6794. 6807.	Mittler in L. 6736.	Schweighauer 6707.	Wilh. in B. 6722. 6757.
Brockhaus 6688. 6834.	Kolozsvar 6725.	Koebner 6631.	Neujet 6673.	Senz in H. 6704. 6728.	Wilde 6660.
Brüder 6676.	Graveur'sche Buchb. 6821.	Koch, C. A. in L. 6712.	Nijhoff im H. 6684.	Siegler 6687.	Wittenhagen 6781.
Brühlsche Sort. 6723.	Große in B. 6672.	Koch 6732.	Oppenheim 6716.	Simmel & C. 6776.	Wolff in St. B. 6737—38.
Bücherstiftung, Ebang., 6682.	Große in C. 6767.	Köhler's Ant. in Lpz. 6768.	Payne in L. 6677.	Spanier 6832.	Wollsdorf 6806.
Buchh.-Gehilfenverband, All. gem., 6845.	Günther, C. J. in Lpz. 6788.	Kollmann, Theob., in Leipzig 6663.	Prechter 6760.	Sperling in Leipzig 6826.	Biel 6763. 6770.
Galvani & C. 6786.	Guttentag 6706.	Köppen 6792.	Reißner in L. 6719.	Richter, D. in Lpz. 6753.	Sperer 6733.
Capua-Karlowa 6793.	Halm 6782.	Kornpointner in Bremen 6831.	Riemann, J. G. 6724.	Riemann, J. G. 6724.	Sipperer 6780.
	Hämpe 6784.				

Berantwortl. Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär d. Exped. d. Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.